





# Mit den Nachbarn

Öffentlicher Kühlschrank als "Fairteiler" in der Martin-Luther-Gemeinde

Seit Mitte März steht im Hinterhof der Martin-Luther-Gemeinde ein einsamer Kühlschrank. Der soll aber nicht einsam bleiben, sondern in Zukunft Lebensmitteln ein kurzzeitiges Obdach bieten. Lebensmitteln, die sonst in der Tonne landen. Das Prinzip ist ganz einfach: Hat man etwas übrig, bringt man es dorthin. Steht was Leckeres drin, nimmt man sich es mit. Das nennt sich Foodsharing und findet in fast allen deutschen Städten statt, denn: Ein Drittel aller Lebensmittel landen in Deutschland unangetastet in der Tonne.

Das muss man sich mal auf der Zunge zergehen lassen. Zwar verpflichtet die UN ihre Mitglieder, die Verschwendung von Essen bis 2030 um die Hälfte zu reduzieren, etwas getan hat sich in der Bundesrepublik seitdem aber nicht. Zumindest nicht von offizieller Seite. Stattdessen entstand der gemeinnützige Verein Foodsharing. Seit 2012 engagiert sich die Initiative deutschlandweit für das Retten von Lebensmitteln, rund 25.000 Freiwillige nehmen daran ehrenamtlich teil, als sogenannte "Foodsaver". In Fall des einsamen Kühlschranks an der Martin-Luther-Kirche ist es ein Zusammenspiel mehrerer Initi-

Fortsetzung auf Seite 2

# SOFORT BARGELD zu fairen Preisen

ZAHNGOLD auch mit Zähnen

Schmuck auch defekt Silberbesteck ab 80er

GOLD-SILBER-ANKAUF Juwelier Grothe an der Lilie

HI · Marktstr. 22 · Tel. 3 44 88

# Die richtige Wahl für Ihren Umzug

Universal Blitz Service

# Umzüge



- Kostenlose Besichtigung
- Kostenlose Kartonlieferung
- Kein Wochenendzuschlag
- Umzüge allbezirklich, In- & Ausland
- Pack und Montagearbeiten
- Entrümpelungen und Wohnungsauflösung aller Art

## JobCenter- und Arbeitsamt Direktabrechnung

Steuerwalderstr. 22a 31137 Hildesheim

Kostenlose Hotline 0800 600 70 22 Mobil: 0176 227 88 382

www.ubservice.de





Bischofskamp 3 • 31137 Hildesheim

Telefon & Fax (05121) 55055

Krankengymnastik Massage Lymphdrainage Akupunkt-Massage Fango Heißluft/Kryotherapie Ultraschalltherapie Elektrotherapie Schlingentisch Hausbesuche

Termine nach Vereinbarung Alle Kassen und Privat



# Mit den Nachbarn Essen retten

info@ok-pflegeteam.de www.ok-pflegeteam.de

Fortsetzung von Seite 1 ativen aus der Nordstadt. Und das entstand auch eher zufällig: Diakonin Katrin Bode war zusammen mit Jessica Feyer vom Integrativen Gesundheitstreff drauf und dran, den alten Kühlschrank auszumisten, als die Idee für den sogenannten "Fairteiler" aufkam. Man holte sich Unterstützung bei Najoka Janssen vom Projekt "Radwandlung". Janssen engagiert sich schon eine ganze Weile als Foodsaver. Und um den alten, etwas rostigen Kühler etwas aufzuhübschen, stieß noch der Künstler Carlo Frisch dazu. In gemeinsamer Arbeit entstand so ein einladendes neues Outfit für das alte Gerät. Dort, in dem kleinen Hof zwischen Kirche und Gemeindezentrum ist es jetzt so gemütlich, dass man sich sogar eingeladen fühlt, eine Weile zu bleiben. Eine gute Gelegenheit, die Lebensmittelretter/innen von um die Ecke kennen zu lernen. Schon ein paar Mal wurden sol-

che "Fairteiler" in Hildesheim eingerichtet. Allerdings bestand dabei stets das Problem, dass die

Kühlschränke nicht für alle offen zugänglich waren. Hier jedoch kann man jeder Zeit spontan vorbei kommen. Diakonin Katrin Bode findet, in der Kirche müsse ökologisches und nachhaltiges Denken selbstverständlich sein.

Der öffentliche Kühlschrank passt gut zu uns - zur neuen Mitte der Nordstadt. Die soll nämlich auf kurz oder lang zu einem offenen Treffpunkt für alle aus dem Stadtteil werden. Durch das Foodsharing dürfte sich auf jeden Fall schon die oder der ein oder andere dorthin verirren, die/den man sonst nicht auf dem Gelände der Gemeinde angetroffen hätte. Übrigens haftet die Kirchengemeinde nicht für den Inhalt des Kühlschranks: Alle NutzerInnen müssen selbst entscheiden, ob die Lebensmittel, die sie einwandfrei entnehmen. Wanja Neite

# Sommer - Sonne -Nordstadtstrand!

Die Planungen für den Nordstadtstrand sind angelaufen! Vom Mittwoch, 27. Juni bis 01. Juli 2018 wird aus der Lutherwiese ein Strandparadies mit Palmen, Cocktailbar, Liegestühlen, Musik und allem was zu einem bunten Strandleben dazugehört.

Nun sind Sie gefragt, sich zu beteiligen. Wer möchte mit einer Aktion etwas zum Programm beisteuern? Wer hat Lust zum Häkeln von Strandtieren, die dann den Zaun um das Gelände verschönern? Wer hat Interesse bei der Cocktailbar mitzuhelfen, oder große Freude daran beim Aufbau und Abbau mit anzupacken?

Wir freuen uns über Ideen und Anregungen und das ganz praktische Mitmachen!

Auf den Sommer in der Nordstadt!

Wenden Sie sich gerne an eine oder einen von uns!

Martin-Luther-Kirchengemeinde Nordstadt-Drispenstedt

Katrin Bode: katrin.bode@evlka.de, Tel: 167534

Jochen Grön: groen@martin-luther-kirche.de, Tel: 52412

Begegnungs- und Beratungsstätte Treffer

Sabine Howind: sabine.howind@dh-himmelsthuer.de, Tel: 6041297

Stadtteilbüro Nordstadt (Lebenshilfe Hildesheim e.V.) Frank Auracher: stadtteilbuero.nordstadt@web.de, Tel: 2816311 Integrativer Gesundheitstreff (Lebenshilfe Hildesheim e.V.)

Jessica Feyer: inge-nordstadt@posteo.de, Tel: 2853490



# Noch mehr Sand zu verschenken!



Es ist noch Sand da in der großen Sandkiste an der Martin-Luther-Kirche. Und bevor wir Mitte Juni neuen Sand für den Nordstadtstrand 2018 einfüllen, muss der alte weg. Sie bekommen ihn geschenkt! Sie müssen ihn sich nur noch

holen. Der Sand eignet sich bestens für alle Bauarbeiten an Haus und Garten. Rückfragen an Jochen Grön (Pastor): Telefon 05121-5 24 12 oder Mail groen@martin-luther-kirche.de

# AVO Spargelfahrt ins Wendland

Am Samstag, den 5. 5. 2018 fährt der AWO OV Hildesheim - Stadtmitte zum Spargelessen ins schöne Wendland.

Den Nachmittag werden wir am Arendsee verbringen, wo Sie Gelegenheit haben zu einer Schifffahrt, einfach nur Bummeln oder Kaffeetrinken.

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus

Mittagessen mit Spargel, Schnitzel, Schinken, usw. Reisepreis, 44,00 €

Abfahrt Hildesheim, gegen 10 Uhr.

Anmeldungen ab 15. 4. beim AWO Ortsverein Hildesheim-Stadtmitte bis zum 28. 4.2018

Tel. 05121/1743165 oder 0176/51854573 oder

Mail an pufial34@arcor.de



# Theater zu Cybermobbing an Schulen



Das Ensemble Radiks sensibilisierte die Schülerinnen und Schüler für das Thema "Cybermobbing".

Ein Video aufnehmen, bearbeiten und ins Internet hochladen ist heute so leicht wie nie zuvor. Fast jedes Kind kann das. Aber technisches Know-How bedeutet nicht automatisch, sich über die Tragweite des Online-Verhaltens bewusst zu sein. Vor allem Minderjährige haben häufig keine Vorstellung davon, welche Auswirkungen eine Nachricht in einem Chat-Room oder ein Foto in einem sozialen Netzwerk haben kann.

Um für einen bewussten Umgang mit moderner Kommunikationstechnologie zu sensibilisieren, hatte der Bereich Jugend der Stadt Hildesheim die Theatergruppe Radiks an drei Hildesheimer Schulen - der Renataschule, der Geschwister-Scholl-Schule und der Oskar-Schindler-Schule - eingeladen. Das Ensemble ist auf Schul-Publikum spezialisiert und zeigte das Stück "Fake oder: War doch nur Spaß". Die Geschichte der 17-jährigen Lea, die Opfer von massiven Mobbing-Attacken über das Netz wird, besprachen die beiden Darsteller Romana Schneider und Tim Engemann noch während der Aufführung mit den jungen Zuschauerinnen und Zuschauern. Das Ensemble stellte außerdem entsprechendes Material zur Vorund Nachbereitung zur Verfügung. 350 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 bis 7 hat das Projekt erreicht.

"Der bewusste Umgang mit Medien ist ein aktuelles Thema. Sozialarbeiter, Lehrer und Schulleitung fragen gezielt nach entsprechenden Angeboten", so Kristin Schulze vom Bereich Jugend. In der Prävention legt die Stadt Hildesheim deshalb einen Schwerpunkt darauf. Die Arbeit daran ist anspruchsvoll, weil sich die technischen Möglichkeiten stetig entwickeln und verändern. Vor einigen Jahren noch ging es um Knebelverträge und Abo-Fallen. Mittlerweile ist Cyber-Mobbing das bestimmende Thema der Jugendarbeit.

"Mobbing definieren wir als den Ausschluss einer Person aus einer Gruppe, und das über einen längeren Zeitraum", erläutert Christian Wahl, bei der Stadt Hildesheim unter anderem für die Jugendsozialarbeit an Schulen zuständig. Cyber-Mobbing trägt diese Ausgrenzung, die Sticheleien, die verbalen und psychischen Attacken ins Internet. Auch hier stellen die Jugendarbeiter fest: Die Möglichkeiten sind beinahe unüberschaubar.

Das SchülerVZ ist verwaist, Facebook ist bei jungen Menschen auf dem absteigenden Ast. Selbst Whatsapp bekommt durch Angebote wie Snapchat oder neuerdings Musical.ly ernsthafte Konkurrenz. "Diese Programme sind kinderleicht in der Handhabung", weiß Mattias Wolf und ergänzt: "Was sie jungen Nutzerinnen und Nutzer aber nicht vermitteln, sind soziale Kompetenzen für einen angemessenen Umgang." Wolf ist bei der Stadt Hildesheim unter anderem ge-

nau dafür verantwortlich, nämlich für die Prävention.

Das Mitmach-Theaterstück vom Ensemble Radiks sollte Impulse zum Nachdenken geben. Denn auch die Hauptfigur in dem Stück gerät in einen Strudel aus Missgunst und Gemeinheiten in der virtuellen Welt, die sich auch jenseits von Laptop oder Smartphone bemerkbar machen. Das geht schneller als gedacht. "Ich hab doch nur angefangen", schob eine Figur im Stück die Verantwortung von sich weg. Schulze ist überzeugt, dass Stück und die zusätzliche Arbeit vom Bereich Jugend die Kinder erreiche. Wir merken, dass am Ende ein Reflektionsprozess einsetzt und viel hängenbleibt, weil die Kinder und Jugendlichen sich wiedererkennen. Die Botschaft ist deswegen eindeutig: Nicht wegschauen, sondern mutig sein."



Christian Wahl, Kristin Schulze und Mattias Wolf (v. l.) sind bei der Stadt Hildesheim für präventive Jugendarbeit zuständig













# Gestaltende HandwerkerInnen, KunsthandwerkerInnen und DesignerInnen

# in der Region Hannover/Hildesheim öffnen ihre Werkstätten!



Die Initiative zu den Europäischen Tagen des Kunsthandwerks ging im Jahr 2002 vom Französischen Ministerium für Handwerk aus. Mittlerweile findet die Veranstaltung zeitgleich alljährlich am ersten Aprilwochenende in 19 europäischen Ländern statt.

2017 nahmen erstmals auch KunsthandwerkerInnen und DesignerInnen in der Region Hannover - Hildesheim teil. Die Resonanz auf die Aktion war ausgesprochen positiv, daher zeigen kreative Handwerkerinnen und Handwerker auch 2018 wieder am ersten Aprilwochenende vom **06. bis 08. April 2018** ihre exquisiten Unikate und gut gestalteten Kleinserien einem interessierten Publikum. Die Handwerkskammer Hannover fördert und unterstützt die Aktion.

Besucherinnen und Besucher haben die Gelegenheit, kostenfreie Entdeckungstouren durch die Werkstätten zu unternehmen, sich an Workshops zu beteiligen, Vorträgen zu zuhören, Ausstellungen zu besichtigen und damit einen tiefen Blick in die lebendige niedersächsische Kunsthandwerksszene zu tun.

Eine Übersicht der Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker, die sich beteiligen, sowie deren genaue Öffnungszeiten und besondere Events findet sich auf: www.hannover.kunsthandwerkstage.de Die Website kann genutzt werden, um sich

im Vorfeld eine ganz persönliche Entdeckungstour zusammenzustellen.

An fünf Orten in Hildesheim präsentieren sich 16 KünstlerInnen sowie der HA-WK-Campus am Weinberg:

Zu den Europäischen Tagen des Kunsthandwerks öffnet **Kathrin Sättele** ihr Werkstattatelier in der Heinrichstr. 26/Hinter-



Katherina Czambor HAWK-Teekanne

haus,31137 Hildesheim.

Neben ihren zarten spannungsvollen Schmuckstücken werden auch Modelle,
Arbeitsproben und Werktechniken gezeigt. Der Besucher bekommt einen Einblick in die Entstehung ihrer dreidimensional geschmiedeten Schmuckstücke.

Öffnungszeiten: Samstag, 07. April 2018 und Sonntag, 08. April 2018, 11-18 Uhr

www.saettele-schmuck.de

Marit Bindernagel ist Gold- und Silberschmiedin und fertigt in ihrem Atelier in Hil-

desheims Mitte ausschließlich Eigenes für die Bereiche Schmuck und Tischkultur. Die Arbeiten Hebach & Kloess sind größtenteils von Hand ge-

schmiedet. Formal liebt sie eine grafische Gestaltung mit Leichtigkeit und Eleganz. Letztendlich werden Entwurf, Funktion, Nutzbarkeit und Qualität überzeugend in Einklang gebracht. Es entstehen Stücke, die Freude bereiten.

Jakobistr. 22/ Im Hof, 31134 Hildesheim Öffnungszeiten: Freitag, 06. April 2018, 11 –19 Uhr, Samstag, 07. April und Sonntag, 08. April, 12–17 Uhr

## www.atelierbindernagel.de

Die Galerie ZEHN ist ein Zusammenschluss von acht Gestalterinnen aus den Gewerken Schmuck, Mode und Interieur. Eigenschöpferisch entwickelt und handwerklich professionell gefertigt, füllen die Unikate der Hildesheimerinnen Iulia Circa (Mode), Brigitta Müller (Schmuck), Susanne Papendorf (Kissen), Andrea Reetz (Ledertaschen), Annette Reiter (Schmuck), Michal Rensing (Glasmagnettafeln), Vera Schellhorn (Schmuck) und Basilea Welzel (Schmuck) die kleine, feine Galerie in Hildesheims Innenstadt.

Scheelenstraße 10, 31134 Hildesheim Tel. 05121 - 7554512

## www.galeriezehn.de

In der Güntherstraße 41 im Hinterhaus präsentieren sich gleich mehrere Werkstätten.

Die Arbeiten Annette Reiters zeigen eine Spannbreite vom alltagstauglichen Schmuck bis zum Schmuckobjekt für ein achtsames Tragen. In ihrer Werkstatt werden ausgewählte Arbeiten mit dem Titel "Was mir am Herzen liegt" zu sehen sein. Susan Sting fertigt zweckfreie Gefäße, aus weißem Ton aufgebaut und modelliert. Ihr thema-

tischer Schwerpunkt: Perfekte Nichtperfekim ten sichtbar zu machen. Die Besonderheiten der Ganteför- Lederkunst Taschenskulpturen liegen vor allem in der Gestaltung der Form. Ausdrucksvolle, klare Formen kennzeichnen unsere Objekte aus Leder, die zum Gebrauch einladen. Dazu fertigen wir den passenden

Gürtel oder einen anderen Gürtel mit Schließe nach Wahl. Die Arbeiten von Lars Junker sind nicht nur Gebrauchsgegenstände, sondern haben auch ihre eigene Ästhetik durch die Materialkombination von Metall und Glas. Günther einen auch ihre eigene Ästhetik durch die Materialkombination von Metall und Glas.

ße 41, 31134 Hildesheim Öffnungszeiten: Samstag, 07. April 2018 und Sonntag, 08. April 2018, 11–18 Uhr

Die Ateliergemeinschaft Hebach & Kloess öffnet ihre Grobe". ..Werkstatt fürs Es werden silbernes Gebrauchsgerät und- gefäß wie Besteck, Weinkannen und Becher sowie besondere Messer für alle Anwendungen in der Küche zu sehen sein. Der Diplom-Designer Hergen Garrelts aus Bad Zwischenahn ist hier zu Gast und präsentiert in den Werkstatträumen ausgewählte Holzarbeiten für Küche und Tafel. Domänenstraße Hildesheim 31141 Öffnungszeiten: Samstag, 07. April 2018, 12-18 Uhr www.hebach-kloess.de

Dem Nachwuchs über die Schulter gucken. Design-Studierende aus dem 2. bis 5. Semester präsentieren

auf dem HAWK-Campus am Weinberg ihre aktuellen Ideen und Exponate aus den Bereichen Produkt-Design und Metallgestaltung.

Im Grundlagenseminar gestalten die Studierenden Laserschnittdateien als Vorstufe für fantasievolle Raumkompositionen

Im dritten Semester konzi-

pierten sie außergewöhnliche Outdoormöbel für den HA-WK-Campus und haben diese zum Teil schon als Prototyp gebaut.

In einem herrlichen Kooperationsprojekt mit der Glasmanufaktur Harzkristall haben 12 Studierende aus verschiedenen Semestern Metallformen entwickelt und mit individuell geblasenen Glasformen kombiniert. Großvolumiger Körperschmuck, wassergefüllte Stehleuchte, Whiskyflasche mit Harzprofil kraftvolle Schmiedearbeiten in Kombination mit grazilem Glas sind hier, neben den Modellen und einem Work in Progress Video zu sehen.

Eine Ausstellung von jungen Menschen – voller Überraschungen und Ideen. Vernissage: Mittwoch, 28.

März 2018, 18.00 Uhr Ausstellung: 29. 03. bis 08. 04.

HAWK-Gebäude: Haus E, (Foyer)

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 10.00–17.00
Sa. + So. 11.00–16.00
HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst in Hildesheim
Campus am Weinberg, Renatastrasse 11, 31134 Hildesheim www.hawk-hhg.de/gestaltung I www.hawk-hhg.de/design









# TEAM SOFT: Take No Shit



26. 4. 2018 – 19.30 Uhr \*Premiere 27. 4. und 28. 4. 2018 – 19.30 Uhr mit anschließendem Nachgespräch Pay what you can: 4, 7, 14 €

Ich hab die Schnauze voll. Ich koche innerlich. Ich balle die Faust, etwas brodelt in mir, Adrenalin, was was was ich bin richtig wütend. Lass mich. Direkt unterm Solarplexus, Pochen, Stille. Lächeln. Nichts sagen.

In Take No Shit stellt sich TEAM SOFT ihrer Wut. Ausgehandelt wird eine Wut auf strukturelle Ungerechtigkeit, auf sich selbst und auf das eigene Versagen, die eigene Unfähigkeit Gefühle zu kommunizieren.

Wo bleibt die radical softness wenn niemand weiß, wie es einem geht? Was passiert, wenn wir Wut ausleben? Wogegen wehren wir uns? Wogegen lehnen wir uns auf? Wie begegnen wir Ungerechtig-

PETRA JORDAN Praxen für Logopädie Behandlung von Sprach-, Sprech-, Stimm- und petrajordan@t-online.de Schluckstörungen Scheelenstraße 7 D-31134 Hildesheim Fon: 05121.14166 Fax: 05121.14136 scheelenstrasse@logopaedie-jordan.de Peiner Straße 64 D-31137 Hildesheim Fon: 05121.514520 Fax: 05121.2060231 peinerstrasse@logopaedie-jordan.de ........... www.logopaedie-jordan.de

keit, die uns selbst widerfährt und der, die wir selbst verursachen? Wie fühlt es sich an, etwas zu zerstören? Hilft uns das bei der Heilung? Wie empowernd ist dieses Gefühl?

Wie könnte das aussehen: post-angry und happy – geht das überhaupt? Wir entwerfen best-worst-case Szenarios, Utopien, Schlachtfelder und untersuchen aus einer intersektional feministischen Perspektive, wie sich das anfühlt. Take no shit heißt sich nichts gefallen zu lassen – TEAM SOFT reagiert mit Wut.

Take No Shit ist eine Produktion von TEAM SOFT, die ihm Rahmen der deBühne des Theaterhaus Hildesheim gefördert und realisiert wird. Medienpartnerschaft: Radio Tonkuhle

gefördert durch die Friedrich Weinhagen Stiftung.

ERZÄHL-CAFÉ IM FEBRUAR 2018

# Rucksack Nordstadt

Elternbegleiterinnen erzählen aus ihrem Arbeitsalltag

Der Rucksack ist eine wunderbare Erfindung. Meinen ersten bekam ich als 10-jähriger Junge für eine Ferienfreizeit in den Bayerischen Alpen. Ich war immer sehr überrascht, wie viele Dinge man dort verstauen konnte. In einen Rucksack wurden selten unnütze Dinge gepackt. Es waren eigentlich Sachen, die wichtig waren. Manchmal sogar überlebenswichtig. Dieser Grundgedanke, dass in einen Rucksack nur wichtiges, sinnvolles und lebenspraktisches gehört, hat vermutlich auch die Initiatoren von "Rucksack Nordstadt" inspiriert. Was brauchen Kinder im Alter von 3-6 Jahren, um fit für die anstehenden Schuljahre zu sein? Welche Hilfestellung benötigen Eltern, die nie eine deutsche Schule besucht haben? Müzeyyen Tatar und Yelis Zorlu waren am 28. Februar zu Gast im monatlichen Erzähl-Café in der Begegnungs-und Beratungsstelle Treffer der Diakonie Himmelsthür. Beide Frauen stammen aus der Nordstadt und sind seit vielen Jahren Elternbegleiterinnen für Sprachbildung und Erziehung. Sie hatten oder haben noch ihre Kinder in Krippe, Kita oder Grundschule. Über Jahre haben sie viele Erfahrungen sammeln können, um den Kindern, aber auch den Eltern, die nötigen Hilfsmittel an die Hand zu geben. Sozusagen einen Rucksack, in dem lebenswichtiges verstaut ist. Dazu gehört zuallererst die Kommunikation. Die Eltern sollen Deutsch lernen, damit sie verstehen, was in Kita und Grundschule passiert. Gleichzeitig werden die Kinder dahingehend unterstützt, ihre Muttersprache nicht zu verlernen. Das ist äußerst wichtig in der elterlichen Unterstützung ihrer Kinder bei den Hausaufgaben und all den kleinen und großen Problemen, die der Alltag so mit sich bringt. Das Rucksack-Programm ist in 13 Sprachen erhältlich und bietet eine breite Palette an Themen: Kleidung und Körper, Kita und das Elternhaus, Familie und Tiere, Ernährung und Bewegung, Medien und Freizeit. Spielend die Entwicklung zu fördern - das ist "die Seele" dieses wunderbaren Projekts. Gefördert wird das Rucksack-Programm durch Stadt und Landkreis, die Johannishof Stiftung, die Familienbildungsstätte und den Träger, die Lebenshilfe Hildesheim. Was motiviert Müzeyyen Tatar und Yelis Zorlu immer wieder unterwegs zu sein? Die Antwort beider Frauen ist einfach und überzeugend: "wir hatten als Kinder wenig Unterstützung von den eigenen Eltern, die wenig Zeit für uns hatten und kaum Deutsch sprachen. Man fühlt sich irgendwie nicht dazugehörig. Kinder sind unsere Zukunft und die können wir nur gemeinsam meistern." Und so gibt es ein reichhaltiges Jahresprogramm mit monatlich wechselnden Themen für Elterngruppen und Kinder in den Kindertagesstätten. Das Schöne an diesem Projekt ist, dass man nach einem "Rucksack-Jahr" nicht einfach auseinandergeht. Es gibt immer eine Abschlussfeier. In diesem Jahr trifft man sich im Wild-



gatter zum Grillen und hofft dabei auf schönes Wetter und viele, nette Kontakte. Ein Rucksack verbindet...

Nordstädter Erzähl-Café

Wann? Immer am letzten Mittwoch eines Monats

Wo? Begegnungs- und Beratungsstätte Treffer, Peiner Straße 6 Sabine Howind, Tel.: 604 12 97 oder

> Frank Auracher Tel.28 16311





Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.00–13.00 Uhr, 14.00–18.00 Uhr Weitere Termine nach Vereinbarung.

- Hausbesuche
- Krankengymnastik
- man. Lymphdrainage
- PNF
- Mukoviszidose
- Marnitztherapie
- KG nach Schroth
- Fango/Heißluft
- Massage
- Schlingentisch
- Elektro-/Ultraschalltherapie
- Eistherapie
- Aromamassage
- ALLE Kassen & Privat

Peiner Str. 8 · 31137 Hildesheim Tel. 05121/2942760 Parkplätze vorhanden (auch barrierefrei)

# BCISCIF in der Kita St. Vincenz

Vincenz BAZAR 7. 4. 14 – 17.00

in Kooperation mit Eintracht im Brühl 38

Spielzeug und Kinderkleidung Kuchenbuffet und Bratwurstverkauf Anmeldung bis zum 29. 3. unter:

basar.kita@gmx.de





# Frühjahrsputz: Viel geschafft

Trotz großer Ankündigung im "Nordstädter" und auf Facebook kamen zum Frühjahrsputz am Samstag, dem 10. 3. 2018 nur 5 Helfer. Umso stolzer macht es uns, dass wir mit so wenig Manpower doch so viel geschafft haben. Es wurden die Hasestraße, der Hochkamp, die Vogelweide, Heinrichstraße, das alte Dorf und die Leunisstraße vom gröbsten Dreck gereinigt und es kamen 10 volle Säcke mit Unrat zusammen. Leider sah es so aus, dass der Dreck von geplatzten gelben Säcken einfach liegen gelassen wird! Hier kann man nur an die Bewohner und Hauseigentümer apellieren: Wenn Ihr so etwas vor Eurer Tür liegen habt, dann nehmt doch bitte mal einen Besen und kehrt es auf!!!! Es dauert meist nur 5 Minuten und auch mit so einer Aktion kann unsere Nordstadt sauberer werden.

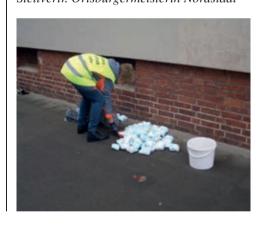
Alle Helfer trafen sich anschließend im Stadtteilbüro zu einem kleinen Imbiss und

man hatte Zeit um das Ergebnis zu diskutieren.

Allen Helfern sei an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt; Ihr habt dazu beigetragen, dass es in den genannten Straßen etwas freundlicher aussah!

Karin Hauk

Stellvertr. Ortsbürgermeisterin Nordstadt







# nerdstadt hat...

.. Square Dreamers!

Square Dance – meine Gedanken waren erstmal beim Line Dance. Doch wenn man sich am Mittwoch um 19.00 Uhr zum MaLuKi aufmacht, erfährt man schnell, dass Square Dance nichts mit Line Dance zu tun hat.

Was ist also Square Dance? Einfach gesagt, ein Tanz nach Ansage. Klingt erstmal nicht spannend, aber wenn man sich die Zeit nimmt, bekommt man richtig Lust mitzumachen. Es tanzen vier Paare in einem Viereck, genannt "Square". Neben den Tänzern ist der "Caller" eine weitere wichtige Person. Der Caller hat die Aufgabe, die Figuren anzusagen. Dieses geschieht immer in amerikanischem Englisch. Wobei es zwei Arten von Ansagen ("Calls") gibt, den freien Call – dabei wird völlig frei angesagt, welche Figuren getanzt werden – und den Singing Call, bei dem der Caller das Lied und die Ansagen singt.

Es gibt beim Square Dance keine Wettkämpfe, die Welt ist dort etwas anders. Fast jedes Wochenende gibt es in Deutschland Veranstaltungen. Dabei wird kein Alkohol ausgeschenkt. Es geht nicht um Leistung, sondern um die Geselligkeit und den Spaß. Es gibt keine festen Tanzpaare, während eines Calls (Tanzes) werden die vier Paare bunt durchmischt. Am Ende des Calls sind die "Startpaare" wieder zusammen. Auch Menschen im Rollstuhl und Blinde machen beim Square Dance mit. Das Alter spielt keine Rolle, schon achtjährige Kinder sind mit dabei.

# Redaktion

Ihr findet die Termine Eures Vereins oder Eurer Institution nicht im Kalender? Kein Problem! Unter kalender@nordstadt-hildesheim.de teilen wir Euch gerne mit, was wir benötigen, um Eure Termine in den Veranstaltungskalender aufzunehmen.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 18.04.2018

Ich habe selten einen so energiegeladenen und angenehmen Abend verbracht wie als Besucherin bei den Square Dreamers. Das Schöne ist, dass es beim Square Dance keine Sprachprobleme gibt, denn alles wird in amerikanischem Englisch angesagt. Da die Regeln nur von einem einzigen Verband gemacht werden, sind sie auf der ganzen Welt gleich. Allerdings möchte ich nicht verschweigen, dass es bis zu einem Jahr dauern kann, bis man die 68 Figuren beherrscht.

Also, wenn Sie Lust haben, gehen Sie einfach mal hin. Die Square Dreamers freuen sich über Ihren Besuch.

Ihre Cora Kästner

# Veranstaltungen im April 2018

18

12

18

3

# Mittwoch 04.04. 10:00 Uhr AK Sozialraum Kinder und Jugend RADIUS Bernwardstr. 11 (5.Etage)

18.00 Uhr Organisationstreffen von Stadtblühen e.V. für den Gemeinschaftsgarten Nordstadt Nachbarschaftsladen

# Donnerstag 05.04.

AK Kultur(en) Nordstadt Atelier Sättele Heinrichstr. 26 / Hinterhaus

18:30 Uhr Steuerungsgruppe Nordstadt **RADIUS** Bernwardstr. 11 (5.Etage)

18:30 - 22:00 Uhr Ökumenische Männerkochgruppe Küche Gemeindehaus Nord

# **Samstag 07.04.** Sonntag 07.04.

11:00 - 18:00 Uhr Die Europäischen Tage des Kunsthandwerks Kathrin Sättele öffnet ihr Werkstattatelier Heinrichstrasse 26/Hinterhaus

# Montag 09.04.

08:30 Uhr AG gegen Kinderarmut Diakonisches Werk Klosterstr. 6

## Mittwoch 11.04.

13:30 Uhr **AK Gesundheit** Nachbarschaftsladen

16:00 - 18:00 Uhr **FAIRstrickt** Diakonie Himmelsthür Begegnungsstätte Treffer

# Freitag 13.04.

21 19:00 Uhr **KUNO Nordstadt** Clubhaus Gartenkolonie Nordkamp

# Dienstag 17.04.

18:00 Uhr **Hey Nordstadt** Stadtteilverein Stadtteilbüro

## Mittwoch 18.04.

18.00 Uhr Organisationstreffen von Stadtblühen e.V. für den Gemeinschaftsgarten Nordstadt Nachbarschaftsladen

# Donnerstag 19.04.

18:30 - 22:00 Uhr Ökumenische Männerkochgruppe Küche Gemeindehaus Nord

# Dienstag 24.04.

18:45 Uhr Redaktionssitzung Veranstaltungskalender Stadtteilbüro

## Mittwoch 25.04.

15:30 - 17:00 Uhr Erzählcafé Thema: Entnehmen Sie bitte der Presse Diakonie Himmelsthür und Nordstadt.Mehr.Wert Begegnungsstätte Treffer

## Donnerstag 26.04.

13:00 Uhr **Runder Tisch Nordstadt** Teresienhof

# Freitag 27.04.

21 19:00 Uhr **KUNO Nordstadt** Clubhaus Gartenkolonie Nordkamp

## Mittwoch 02.05.

18.00 Uhr Organisationstreffen von Stadtblühen e.V. für den Gemeinschaftsgarten Nordstadt Nachbarschaftsladen

13

12

13

3

6

Nordstadt tischt auf Lutherwiese

13 18:15 Uhr Steuerungsgruppe Nordstadt Stadtteilbüro

Ökumenische Männerkochgruppe

19:00 Uhr 21 **KUNO Nordstadt** 

18.00 Uhr Organisationstreffen von Stadtblühen e.V. für den Gemeinschaftsgarten

## Donnerstag 03.05.

12 16:00 - 18:00 Uhr

12 18:30 - 22:00 Uhr Küche Gemeindehaus Nord

# **Freitag 11.05.**

Clubhaus Gartenkolonie Nordkamp

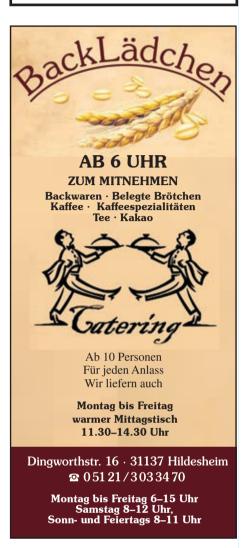
## Mittwoch 16.05.

Nordstadt Nachbarschaftsladen



# Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 www.wm-aw.de Fa.







# Regelmäßige Termine

Di Fr. 13	Montags		Mittwochs	Donnerstags	
Stadtteilbüro Nordstadt.Mehr.Wert		3	8:00 - 9:00 Uhr <b>2</b>	9:00 - 12:00 Uhr	22
Sprechzeit Di Fr. nach	Interkulturelle Frauengruppe		Ev. Jugendhilfe Bockenem e.V.	Frauentreff "Starke Frauen"	
Vereinbarung	Leitung: Nevin Sahin		Frau Heilmann beantwortet Ihre	AWO Bazaro	
unter Tel. 05121 / 28 163 11	Begegnungsstätte Treffer		Fragen, z.B. zur Schuldner-	71VV O Buzuro	
Stadtteilbüro	begegnungsstatte Hener		beratung	9:30 - 11:00 Uhr	3
Staattenouro	15:30 - 16:00 Uhr	2	Familienzentrum MaLuKi	Stadtteilfrühstück	
Mo. , Di., Do. & Fr.	Ev. Jugendhilfe Bockenem e.V.		Tarrimenzerittarri Mazarri	Begegnungsstätte Treffer	
13:00 - 17:00 Uhr <b>1</b>	+ Pro Kids	•	14:30 - 17:00 Uhr	begegnangsstatte mener	
Öffnungszeit Bahnhofsmission	Sozialpädagogische Gruppe		Förderung Lese-Rechtschreib-	10:00 - 11:00 Uhr	3
	Familienzentrum MaLuKi		schwäche	Sitztanz	
Di Fr.	, ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,		Frau Pfizke	Begegnungsstätte Treffer	
15:00 - 18:00 Uhr 5	18:30 - 20:00 Uhr 1	2	Familienzentrum MaLuKi		
Kindertreff für Kinder im Alter	Bläserkreis			15:30 - 16:30 Uhr	8
von 5 bis 12 Jahren	Gemeindehaus Nord		15:00 - 17:00 Uhr 3	Kinderturnen für 3-6 Jährige	2
Kinder- und Jugendhaus Nordstadt			Beratung für Menschen mit	16:30 - 17:30 Uhr	
ğ	19:00 - 21:00 Uhr 1	2	geistiger Behinderung und ihre	Kinderturnen für 6-10 Jährig	ge
Mo., Di., Mi. und Fr.	Gospelfriends		Angehörigen	MTV 1848 e.V.	
15:00 - 20:00 Uhr 5	Gemeindehaus Nord		Begegnungsstätte Treffer	Turnhalle der Grundschulen	
Jugendtreff für alle von					
12 bis 20 Jahren	Dienstags		15:30 – 16:00 Uhr 2	20:00 - 22:00 Uhr	12
Kinder- und Jugendhaus Nordstadt	9:30 - 11:00 Uhr	3	Ev. Jugendhilfe Bockenem e.V.	Probe des Internationalen	
	Stadtteilfrühstück		+ Pro Kids	Chores Hildesheim	
Di. 15:00 - 17:00 Uhr 6	Begegnungsstätte Treffer		Sozialpädagogische Gruppe	Gemeindesaal Gemeinde Nord	1
Fr. 10:00 - 12:00 Uhr			Familienzentrum MaLuKi		
Offene Sprechzeiten	9:45 - 11:45 Uhr	2		Freitags	
Sozialdienst katholischer Frauen	Griffbereit		17:00 Uhr 9	8:30 - 9:30 Uhr	2
	Eltern-Kind-Gruppe mit		VoKü - Die Volxküche	Elterntreff im Elterncafé	
Di Do. 10:00 - 12:00 Uhr	1-3-jährigen Kindern,		Mitkochen ab 17 Uhr,	Familienzentrum MaLuKi	
Do. 15:00 - 17:00 Uhr	Nordstadt.Mehr.Wert		Mitessen ab 20 Uhr,		
Familienberatung des	Familienzentrum MaLuKi		Spenden erwünscht	15:00 - 17:00 Uhr	3
Kinderschutzbundes			Kulturfabrik, HOBO	Spiele und Kaffee	
Ottostr. 77	14:00 - 15:00 Uhr	4		Begegnungsstätte Treffer	
	Sprechstunde mit dem		19:00 - 21:30 Uhr 2		_
Jeden 1. Freitag im Monat:	Kontaktbeamten		Square Dreamers -	15:00 -17:00 Uhr	4
	Arne Haasper		Square Dance Club	Nachbarschaftscafé	
16:30 - 17:30 Uhr	Nachbarschaftsladen		Frau Ke <b>ll</b> y	Nachbarschaftsladen	
Gesprächsstunde mit Ratsfrau			Tel. 0176 / 74413628		
Monika Höhler (SPD)	14.30-16.30 Uhr 12	2	Familienzentrum MaLuKi	16:00 Uhr	16
Begegnungsstätte Treffer	Seniorenkreis			Gärtnern im	
	Gemeindehaus Nord			Gemeinschaftsgarten	
	14:00 - 17:00 Uhr	•		Gemeinschaftsgarten Nord	
		3		Countage	
	Sprechzeit Soziale Stadt			Sonntags	
	nördliche Nordstadt Stadtteilbüro			14:30 - 17:00 Uhr	
	Staattellouro			Internet Café Trialog Tel. 05121 / 13890	
	16:00 - 18:00 Uhr	10			
	Mädchengruppe	-		Teichstr. 6	
	Familienzentrum Blauer Elefant				
	. diminenzenti dini bidder Elefdit				
	16:00 - 18:00 Uhr	10			
	Mädchengruppe				
	Familienzentrum Blauer Elefant				
	19:00 - 21:00 Uhr	<b>12</b>			
	Anonyme Alkoholiker (AA)				
	Gemeindehaus Nord				

Zur Karte bitte umblättern





# Die Bahnhofsmission Hildesheim lädt ein zum Tag der Bahnhofsmission

am: **21. 4. 2018** von: **11.00–14.00 Uhr** 

im: Hauptbahnhof Hildesheim Menschen bewegen. Bahnhofsmission.

Mit diesem Motto lassen sich viele Aspekte der Bahnhofsmissionsarbeit verbinden:

Wir bewegen Menschen

Um ihnen die Chance zu geben, ihr Leben zu ändern

Um ihnen zu ermöglichen, am Leben teilzuhaben

Damit sie anderen begegnen können

Damit sie sich für andere einsetzen können

In einem Team von derzeit sechs ehrenamtlichen und zwei hauptamtlichen Mitarbeiter/innen helfen wir Menschen am Bahnhof in den unterschiedlichsten Situationen: Fahrkartenverlust, verpasste Umsteige-Anschlusszüge, hilfen für körperlich oder geistig Beeinträchtigte bis hin zu existentiellen Nöten wie Wohnungslosigkeit, Suchterkrankung, Einsamkeit. Zu uns kann jeder kommen, ohne Anmeldung und Termin, ohne Ansehen von Person, Herkunft und Religion. Wir haben für jeden ein offenes Ohr. Am Tag der Bahnhofsmission wollen wir uns und unsere Arbeit vorstellen. An unserem Stand in der Bahnhofshalle können Sie mit uns und unseren Gästen aus der Politik ins Gespräch kommen. Für Kinder haben wir ein Quiz zur Bahnhofserkundung vorbereitet, es gibt frischgebackene Waffeln und um 12.00 Uhr wird es eine Mittagsandacht geben, die vom Posaunenchor musikalisch umrahmt wird.

mit dabei: Laura Rebuschat, Bernd Westphal, der Posaunenchor der Matthäusgemeinde, Pastorin Dr. Janßen und natürlich die Mitarbeiter/innen der Bahnhofsmission Hildesheim. Wir freuen uns auf Ihren Besuch



# Der Capt'n kommt mit neuer Show



Am Samstag, den 14. April 2018, findet im Hildesheimer Vier Linden die neue Show vom Capt'n Dirk Fröhlich und seiner Band statt. Dem neugierigen Leser sei folgende Mischung beschrieben: Sentimentalität und Hingebung, Akrobatik und Verspieltheit von bekannten Walzern wie "Auf der Reeperbahn", über Shantys, die rockig interpretiert werden bis hin zu melodiösen Rocksongs. Regelmäßig ausgebucht empfiehlt sich ein rechtzeitiges Sichern der

Tickets: Seit über 10 Jahren begeistert der stets topp aufgelegte Entertainer mit seinen legendären Shows - Generationen und Genre verbindend! Abrocken und feiern wollen die einen - lauschen und genießen die anderen! Versprochen ist," lacht der Captn verschwörerisch, auch diesmal werden wir alle zu fesseln wissen!" Seine vielen selbstgeschriebenen Song-Klassiker im ganz eigenen Stil gepaart mit den stimmungsvoll interpretierten Hits wie "Marmor, Stein und Eisen bricht" "Ein Schiff oder wird kommen" überzeugen längst, finden mittlerweile auf vier Musikalben und einer DVD Platz -ergänzt in diesem Frühjahr um noch eine Live-CD. eine weitere DVD und das fünfte Studioalbum "Rock'n' Roll-Lator". Außerdem veröffentlichte der Capt'n erst vor kurzem seine zweite Hörspiel-CD "Capt'ns Capriolen". Viel Material mit dem der bekannte Entertainer auf seinen selbst erfundenen Unterwasser-Konzerten in Tauchgondeln auf dem Ostseegrund oder Schiffs-Konzerten der Weser-Flotte und auf der Okertalsperre im Harz tourt. Doch seine Vier-Linden-Shows haben längst Kultstatus erlangt. Einer Revue gleich wird das Publikum in die Welt dieser präzisen Band mitgerissen: da laufen skurrile Typen auf, bebildern Darsteller den perfekten Sound, dann wieder umgarnen Tänzerinnen den rockenden Captn. "Eine Lichtshow der Extraklasse und viele Überraschungen machen das Capt'n-Universum einzigartig", sagt Dirk Fröhlich. Es wird per "Rock'n'Roll-Lator über 'n Äquator" gehen – und bei dieser Reise soll so einiges passieren.

Auch gruselig und geheimnisvoll darf es sein, munkelt der Capt'n, "aber ich möchte nicht alles verraten! Ich freue mich unglaublich auf dieses kultige Event im Vier Linden". Wenn dann noch augenzwinkernd von 'speziellen Krankenschwestern', 'Hightech-Rollatoren', selbstgebrautem 'Spritkuchen', einem Bläsersatz und jungen Talenten an Violine und Querflöte als Speciel Guests die Rede ist, darf man erfahrungsgemäß mächtig gespannt sein.



# Sprechstunde

# Kontaktbeamten Frank Meißner

immer **dienstags** 14 bis 15 Uhr

Manufacture and the second

im Nachbarschaftsladen

Sachsenring 54, 31137 Hildesheim Tel.: (05121) 285 34 80



# Fortbildungsreihe in Leichter Sprache

Kontakt: Frank Meißner, Kontaktbeamter, Tel. 939-281

Fortbildungsreihe in Leichter Sprache in der Begegnungsund Beratungsstätte Treffer der Diakonie Himmelsthür in Kooperation mit der Herman-Nohl-Schule

Schülerinnen und Schüler der Herman-Nohl-Schule bieten eine Fortbildungsreihe in Leichter Sprache an. Die Veranstaltungen sind an die Fußball-Weltmeisterschaft angelehnt. Es werden Themen wie gesunde Ernährung, Müllentsorgung und Bewegung angesprochen. Ein weiteres Thema ist die Planung von kleinen Feiern. Insgesamt vermittelt die Fortbildungsreihe alles Wichtige, um eine kleine Party zur Fußball-Weltmeisterschaft zu Hause durchzuführen.

Die Veranstaltungen können einzeln oder als Reihe gebucht werden. Pro Veranstaltung entsteht vor Ort eine Gebühr von 3,00€. Die Teilnehmendenzahl ist auf 10 Personen beschränkt. Anmeldefrist ist der 30. 4. 2018.

4:0 für den Treffer – wir im WM-Fieber

– Unsere Vielfalt – Eure Wahl! Wir bringen Deutschland zum Pokal!

Datum Thema Uhrzeit

08.05.2018

WM der Kräuter – 11 Gründe für frisches Gemüse 17.30 bis 19.00 Uhr

15.05.2018

Rote Karte für den Müll – Plastiktüte ins Abseits 17.30 bis 19.00 Uhr

29.05.2018

Aufwärmtraining – Endspurt für die Fans 17.30 bis 19.00 Uhr

05.06.2018

Anpfiff – Die WM bei mir zu Hause 17.30 bis 19.00 Uhr

### Kontakt:

Begegnungs- und Beratungsstätte **Treffer** Sabine Howind Peiner Straße 6 31137 Hildesheim 05121-6041297 sabine.howind@dh-himmeslthuer.de

# Mach mit bei KUNO - Kultur-Nordstadt

# Gute Nachbarschaft gibt es nicht zum Nulltarif – aber wir arbeiten daran.

Internet: http://Kultur-Nordstadt.de/ und http://go-KUNO.de/

KUNO die Bürgerinitiative für ein neues Lebensgefühl in der Nordstadt Wer mitmachen möchte, ist herzlich willkommen KUNO kostet nix

# <u>KUNO ??? – </u>

## Worum geht es eigentlich?

Unter dem Begriff KUNO - Kultur-Nordstadt treffen sich engagierte Bewohner der Nordstadt mit dem Ziel, eine bessere Nachbarschaft zu fördern und freundlichen Kontakt untereinander zu pflegen. Wir möchten unser Wohnumfeld optimieren und die netten Nachbarn hier im Stadtteil kennenlernen. Klatsch und Tratsch, Intriganten und Neidern sagen wir Tschüss. Einige Nachbarn haben sich inzwischen schon näher kennengelernt, nehmen Pakete an, achten im Urlaub auf die Nachbarwohnung, besuchen gemeinsam Veranstaltungen und gehen zusammen wandern, ins Fitnesscenter, Kino oder Café.... toll.

## Hört sich gut an. Wo kann ich mehr erfahren?

Einfach mal beim Stammtisch oder Damentreff vorbeikommen und informieren. Auch technische Unterstützung im Umgang mit Smartphone und neuen Medien gibt es hier. Aktuelle Termine siehe weiter unten oder auf unserer Internetseite: http://Kultur-Nordstadt.de und: http://go-kuno.de

# Rückblick: KUNOs Braunkohlwanderung am 24.02.2018.

Die Kurzfassung der Wettervorhersage für den 24.02. auf den Punkt gebracht:

Ob in der Stadt oder im Wald – überall ist es besch…ssen kalt.



Braunkohlwanderung absagen und verschieben? Geht nicht, alles war vorbestellt. Viele Wanderfreunde hatten diesen Tag herbeigesehnt. Endlich sollte unsere lang geplante Braunkohlwanderung stattfinden. Also los geht`s, trotz angekündigter

sibirischer Kälte. Und es wurde ein herrlicher Tag bei schönstem Sonnenschein.

Start gegen Mittag in der Nordstadt. Über ruhige Schleichwege führte uns der Weg am neuen Quartier Ostend vorbei in Richtung Brockenblick. Im freien Feld begleitete uns noch der eisige Wind. Der Aufstieg zum Galgenberg ließ uns die Mützen tiefer ins Gesicht ziehen. In geschützter Umgebung machten wir dann erst einmal Rast.

Es gab heiße Getränke, Leckereien zum Naschen, kleine Snacks, und fast alkoholfreien Glühwein. Aber irgend jemand muss da wohl noch einen kräftigen "Schuss Frostschutzmittel" hinzugefügt haben. Jedenfalls hatten wir für den Rest der Tour einen Riesenspaß.

Es gab so viel zu lachen, dass wir die Kälte total vergaßen. Schön auch, dass wir in unserer lustigen Wandergruppe wieder ein paar "Neue" willkommen heißen durften. Eine tolle Gemeinschaft war da unterwegs. Und als kalt empfanden wir es schon lange nicht mehr.

Zwischendurch kehrten wir noch auf einen heißen Kaffee im Brockenblick ein. Am warmen Ofen mangelte es nicht an Gesprächsstoff zu allen möglichen Themen. Beim Aufbruch entschieden wir uns noch einen kleinen Umweg einzulegen, da wir erst gegen 17 Uhr zum Essen erwartet wurden. Am sonnigen Waldrand war der Frost von der Sonne bereits weggetaut. Die Natur gab ihr Bestes und Frau Sonne machte ihrem Namen an diesem Tag wirklich alle getroffen. Kurz – wir hatten einen Riesenhunger!

Das Essen war lecker und es hat allen geschmeckt. In lustiger Runde ließen wir den schönen Tag ausklingen. Obwohl noch einige Mitfahrplätze im Auto frei waren. machten sich die "ganz Harten" KUNO-Wandertruppe ter bei Dunkelheit zu Fuß auf den Heimweg. Wie man am nächsten Tag erfuhr, soll es auf dem Nachhauseweg mindestens genauso lustig wie auf dem Hinweg gewesen sein. Alle sind letztendlich aber gut zuhause angekommen. Wir haben diesen Tag jedenfalls sehr genossen und freuen uns schon auf die nächsten Aktivitäten bei KUNO. Schon bald heißt es dann wieder: Wanderschuhe an, Proviant und Leckereien in den Rucksack, es geht rund bei KUNO-Kultur-Nordstadt!

Du hast Lust auf ein neues Gemeinschaftserlebnis? Du warst noch nie dabei? Dann wird es Zeit. Wir freuen uns auf nette Mitmacher, neue Ideen und Vorschläge. Deine Meinung ist gefragt. Einfach mal beim Stammtisch reinschauen oder email an redaktion@kultur-nordstadt.de senden. Alle unsere Termine und Aktivitäten findest du auch im Internet unter http://go-kuno.de/

<u>Und so geht's weiter –</u> die nächsten Termine: Samstag, 07.04.2018: Busfahrt nach Hamburg, KUNO besucht das Miniatur-Wunderland.

Wir besuchen Hamburgs beliebteste Sehenswürdigkeit. Kommen – sehen – staunen. Einfach toll!

Der Kartenverkauf über KUNO ist



Endlich in der Sportgaststätte Itzum angekommen, ließ uns die Aussicht auf leckeren Braunkohl mit Kassler und frischer Bregenwurst (alles satt), das Wasser im Mund zusammenlaufen. Auch die Nichtwanderer waren inzwischen per Auto einleider schon abgeschlossen. Wir haben keine Plätze mehr frei.

## Montag, 30.04.2018: Tanz in den Mai.

Info und Reservierung beim Stammtisch.

## Freitag, 01.06.2018:

## Theater nebenan in Ahrbergen.

Das neue Bühnenstück im "Theater nebenan" heißt: "Kein Mord ohne Täter". KUNO ermittelt vor Ort.

## **Stammtisch und Damentreff:**

<u>Dienstag</u>, 03.04.2018 ab 16:00 Uhr Damentreff im Bistro Piccolo.

<u>Freitag, 13.04.2018</u> ab 19:00 Uhr Stammtisch im Gartenrestaurant Nordkamp.

<u>Freitag, 27.04.2018</u> ab 19:00 Uhr Stammtisch im Gartenrestaurant Nordkamp.

<u>Der Stammtisch</u> findet alle 14 Tage Freitags statt: 19:00 Uhr Gartengaststätte Nordkamp

Zufahrt über Richthofenstr. rechts neben der RGB

<u>Damentreff</u> jeden 1. Dienstag im Monat ab 16:00 Uhr im Bistro Piccolo, Richthofenstr. 6

Weitere kurzfristige Veranstaltungen hier im Stadtteil oder in Hildesheim, gemeinsames Frühstück, Wanderungen, Besichtigungen u.s.w. je nach Wetter, Lust und Laune.

Alle Infos und neueste Termine immer aktuell auf unserer Website http://go-kuno.de

Spontane Absprachen beim Stammtisch, per Telefon oder über WhatsApp.

### KUNO – Kultur-Nordstadt – So geht gute Nachbarschaft heute.

Bilder: Ernst Hesse Text: Jürgen Warps

Hier ist der direkte Weg zu KU-NO-Kultur-Nordstadt:

Einfach den nebenstehenden QR Code mit dem Smartphone scannen und schon wird die Website http://go-kuno.de mit allen aktuellen Informationen und Terminen aufgerufen.



# 23. April 2018: Hildesheimer AIDS-Hilfe und hi\*queer präsentieren Film

# Genderbende"

# im Hochschulkino

In Kooperation mit dem Hochschulkino Hildesheim, einer Initiative des AStA

der Universität, zeigen die Hildesheimer AIDS-Hilfe und die hochschulpolitische Initiative hi\*queer am 23. April um 20.15

Ambulante Alten- u. Krankenpflege professionelle Pflege daheim! Ottostr. 77 31137 Hildesheim 05121-51 41 94 www.biber-pflege.de 24 Std für Sie erreichbar!

Uhr den Film "Genderbende" im Audimax der Universität Hildesheim, Marienburger Platz 22.

Der Filmabend ist Bestandteil der AIDS-Hilfe-Arbeit im Rahmen des landesweiten Präventionsnetzwerks "SVeN" (Schwule Vielfalt erregt Niedersachsen). SVeN wird in einer Einführung der Veranstaltung und am Infotisch der AIDS-Hilfe vorgestellt.

Der Dokumentarfilm "Genderbende" (Niederländisch mit englischen Untertiteln, 2017; 68 min) handelt von fünf Protagonisten, die sich gegen duale Geschlechter-

bilder wehren und sich der herkömmlichen Einordnung in die Kategorien Weiblich und Männlich verweigern. Stattdessen möchten sie ihre eigene Identität jenseits der Norm für sich entdeckten. Der Film feiert sich in ihrem Kampf um eine Gesellschaft, in der die Geschlechter nicht

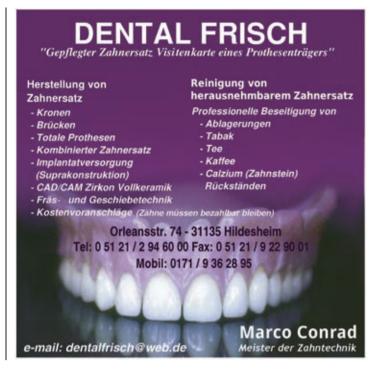
mehr für zwei einander entgegengesetzte Idealvorstellungen, sondern für eine individuelle und einzigartige Konstruktion im Sinne des Sowohl-als-auch steht Der Eintritt beträgt 2 Euro.

# **Terminankündigung**

Montag 23. 4. 2018 20.15 Uhr

Filmabend "Genderbende"

Niederländischer Dokumentarfilm, 68 min Eintritt: 2 Euro Audimax der Universität Hildesheim, Marienburger Platz 22, Hochschulkino Hildesheim in Kooperation mit der Hildesheimer AIDS-Hilfe und hi\*queer





Genießen

italienische

Sie das

Original!

**Steinofen PIZZERIA** 

05121 - 30 33 614

Himmelsthürer Straße 61 a. HI-Bockfeld

Kleines Restaurant und Außerhausverkauf.

www.steinofenpizzeria.com





1. Internet Cafe Trialog, jeden Sonntag, 14.30-17 Uhr, Teichstr. 6 Hildesheim, Tel. 05121-13890

2. Treffen der Angehörigengruppe psychisch beeinträchtigter Menschen am 5. 4. 2018, 17-18.30 Uhr, AWO Trialog, Ka-

landstr. 3 in Alfeld, Tel. 05121-13890 3. Gesprächsgruppe Angehörige für psychisch beeinträchtigter Menschen am 12. 4. 2018, 17-18.30 Uhr, AWO Trialog, Teichstr. 6, Hildesheim, Tel. 05121-13890

Bei den Veranstaltungszeiten sind Pausen eingeplant. Die Räumlichkeiten sind ebenerdig bzw. über einen Fahrstuhl zu erreichen.

Kontakt:

AWO Soziale Dienste Bezirk Hannover gGmbH - Trialog

Regionalverbund Hildesheim Teichstr. 6 31141 Hildesheim

Tel. 05121-13890

www.awo-trialog.de http://www.awo-trialog.de





# Druckhaus Köhler Harsum

Druckhaus Köhler GmbH · Siemensstraße 1–3 · 31177 Harsum Telefon (0 51 27) 90 20 4-0 · Telefax (0 51 27) 90 20 4-44 E-Mail: info@druckhaus-koehler.de · www.druckhaus-koehler.de

# Tipps für Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Nordstädterinnen und Nordstädter

Zunahme der Allergieerkrankungen bei Senioren- die Pollen fliegen schon!

Allergien mit all ihren Begleiterscheinungen wie Niesen, Atemnot, tränenden Augen, Juckreiz usw. nehmen auch bei älteren Menschen rasant zu. Ärzte und Wissenschaftler sehen die Ursache in den verbesserten Hygienebedingungen und der verbesserten Gesundheitsversorgung. Das Immunsystem muss sich immer weniger mit krankheitsauslösenden. lebensbedrohlichen Viren und Bakterien beschäftigen und richtet sich daher gerne an harmlosere Stoffen wie Milbenkot, Hunde-und Katzenhaare, Lebensmittel.

Die Behandlung der Allergien erfolgt grundsätzlich mit den gleichen Medikamenten wie bei jüngeren Patienten. Allerdings ist gerade bei Senioren auf die Wechselwirkung mit anderen Medikamenten zu achten. Auch die immer häufiger werdenden Nahrungsmittelallergien treffen zunehmend mehr alte Menschen. Eine Zunahme ist besonders bei Bewohnern von Altenheimen zu beobachten.

Besonders interessant ist, dass lt. einer Erhebung des Robert-Koch-Institutes das Risiko ein Kontaktekzem zu entwickeln bei Frauen zwischen 60 und 69 Jahren bei 9,6%, bei Männer bei 3,5% liegt.

Sind Sie Diabetiker? Dann sollten Sie wissen, dass auch Insulin- wenn auch selten- allergische Reaktionen hervorrufen kann. Sehr vielhäufiger allerdings sind allergische Reaktionen auf die Begleit-oder Zusatzstoffe. Es können sich Rötungen, Juckreiz oder Schwellungen an der Einstichstelle bemerkbar machen. Aber auch schwere Reaktionen wie Atemnot oder Kreislaufbeschwerden möglich. Zwei von drei Arzneimittelverordnungen werden in Deutschland an Menschen ab 60 Jahren ausgegeben.

Im Rahmen des Projektverbunds PRISCUS, der sich mit der Gesundheit und Gesundheitsversorgung alter Menschen befasst, haben Wissenschaftler eine Liste mit all jenen Medikamenten erstellt, die für ältere Menschen potenziell ungeeignet sind. Die Liste können Sie sich unter www. bmbf.de herunter laden oder per Post anfordern unter: Bundesministerium für Bildung und Forschung, Kapelle-Ufer 1, 10177 Berlin.

Stürze vermeiden!

Die Gefahr von Stürzen erhöht sich mit zunehmendem Alter. Laut einer Studie des Landeszentrum für Gesundheit Nordrhein-Westfalen stürzen in Deutschland von den über 65jährigen, die zu Hause leben, ca. 30% mindestens 1x jährlich, 10% verursachen behandlungsbedürftige Verletzungen, 5% führen zu Knochenbrüchen.

Kraft, Beweglichkeit, Reaktionsvermögen und Gleichgewichtssinn lassen im Alter nach. Wer dazu noch schlecht hört oder sieht kann sich nicht mehr so gut im Raum orientieren. Auch Medikamente können zu Benommenheit führen und ursächlich für einen Sturz sein.

Daher sollten Senioren Muskulatur und Gleichgewichtssinn regelmäßig trainieren. Gezieltes Training hilft Stürze

zu vermeiden, abzufangen und schwere Verletzungen zu verhindern. Inzwischen bieten auch viele Krankenkassen Kurse für Sturzprävention an.

Schon jetzt möchte ich Sie daher auch auf eine Veranstaltung am 3. Mai 2018 um 17.30 Uhr

im Bernward Krankenhaus, Godehardsaal, hinweisen. Thema: Sturz im Alter- Der Anfang vom Ende?

Weitere interessante Termine: am 19. April 2018 laden die Katholiken in Wirtschaft und Verwaltung (KKV) ins Hotel Bürgermeisterkapelle, Rathausstr.8, Hildesheim zu einem Vortrag zum Thema: Gesundheit bis ins hohe Alter ein. Referent ist Dr. Läer, Apotheker

Am **20. April 2018** schon besteht die Möglichkeit, die Fa. Wiedemann in Sarstedt zu besichtigen. Thema: ein barrierefreies Bad- neu, umgebaut oder renoviert.

Ein besonderes Angebot für Senioren bietet der ACE am 26. 4. 2018 von 9.00–15.00 Uhr auf dem

Flugplatz Hildesheim an: Fahrsicherheitstraining für Senioren- Fahrpraktische Übungen im eigenen Auto,

Auffrischen der Kenntnisse rund ums Auto und den Straßenverkehr-Gebühr: 100 € für Mitglieder, 150,00 € für Nichtmitglieder.

Ein Ausflug nach Alfeld ist sicherlich das Konzert "Die Schöpfung", aufgeführt von der Alfelder Kirchen-

kreiskantorei am 22. 4. 2018 von 17.00–21.00 Uhr in der St. Nicolai-Kirche wert. Eintritt 20.00€.

Mit Humor in den April: Etwas verlegen fragt der Metzger den kleinen Jungen, der ihn seit einer Weile bereits anschaut: "Warum starrst Du mich denn so an?" Der Junge antwortet: "Meine Mama wollte wissen, ob Sie einen Kalbskopf oder Schweineohren haben."

"Ist Ihr Auto schon oft überholt worden," fragt der Mitarbeiter einer Autowerkstatt einen älteren Herren. "Ja, sogar schon von Fußgängern." Einen fröhlichen April, April.

Ihre Annette Mikulski





# Das Go20Spielmobil kommt!

Nach den Osterferien ist es wieder soweit! Das Go20Spielmobil wird bis Oktober 2018 immer donnerstags in der Zeit von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr für Kinder von 6 bis 12 Jahren auf dem Ottoplatz Halt machen.

Unter dem Motto: "Bewegen, Entdecken, Erforschen, Gestalten" verwandelt das Go-20Spielmobil-Team den Ottoplatz wieder jede Woche in eine Spiellandschaft für Kinder. Wir schaffen Begegnungen von Kindern und Eltern aus den umliegenden Straßen und Häusern.

Dieses erfolgreiche Projekt wird also das vierte Jahr in Folge seine Fortsetzung finden! Das Go20Spielmobil wird wieder bis obenhin ausgestattet mit spannenden Beschäftigungsmöglichkeiten, die Kreativität fördern und Spaß machen, vorfahren.

Neugierig geworden? Dann schau doch einfach mal donnerstags auf dem Ottoplatz vorhei!

Das Projekt "Aufsuchende Arbeit mit Kindern" wird unterstützt durch die Johannishofstiftung, den Landkreis Hildesheim, die GBG, den BWV, sowie die Sparkasse Hildesheim-Goslar-Peine. Durchgeführt wird das Projekt vom Go20Nord-Team und begleitet von einem Beirat aus der Stadtteilarbeit Nordstadt.Mehr.Wert.





# Die Nordstadt – Gute Aussichten – 99 Nationen leben

im Stadtteil – Nordstadt – Hildesheim.

Alle Hautfarben begegnet man hier. Sprachengewirr hört man in allen Tönen.

**Dem Reichtum** 

anderer Kulturen begegnet man hier. Geht man durch die Straßen, der Scharm, die Kreativität, ins Auge sticht.

An manch einem frischgestrichenem Haus bleibt man bewundernd stehen.

"Ein ungewohnter Augenschmaus".

Die Martin Luther Kirche, der Friedrich-Nämsch-Park, die Ganztagsschule – Robert-Bosch, die kleine schmucke Siedlung, im Gegensatz zu den Jugendstilhäusern.-

Ja!-, das hat doch was!

Man erlebt auch – Unschönes! Einkaufswagen auf den Fußwegen

lässt manch einer manchmal stehen. **Diese Unsitte sollte so – nicht weitergehen.** 

Paul Smock

